

Inklusionstagebuch

Beitrag von „rotherstein“ vom 4. November 2012 21:12

Lieber XYZ,

vielen Dank für deinen ausführlichen Beitrag. Einen solchen hätte beim Versuch die Medien für diese Problematik zu interessieren sehr gut gebrauchen können. Aber zum damaligen Zeitpunkt leider keinen gefunden, der dazu bereit gewesen wäre. Ich selbst kenne auch keine Lösung auf diese von dir gestellten Frage. Ich könnte mir eigentlich nur vorstellen, dass man die "lernschwachen" Kinder doch in Sonderklassen zusammenfasst, sie in den Fächern Mathematik und Deutsch in die Hände erfahrender Sonderpädagogen gibt, die sie dann auch in den anderen Unterrichtsstunden in den anderen Fächern mit begleiten. Hier könnten sie unterstützend eingreifen, wenn sie im Vorfeld wüssten, was gerade ansteht, damit sie sich entsprechend vorbereiten können. Hier wäre Teamarbeit dringend notwendig. Aber so ist Inklusion nicht gemeint. 